

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Tagesverlauf teils kräftige Schauer und Gewitter

Offenbach, 24.08.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute scheint zunächst die Sonne, im Südwesten ist es locker bewölkt. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Dort werden die Wolken allmählich dichter, nachmittags oder abends ziehen von Südwesten her teils kräftige Schauer und Gewitter auf. Die Regengüsse können örtlich auch unwetterartig ausfallen. Auch an den Alpen kann es dann Gewitter geben. Sonst bleibt es noch trocken. Die Luft erwärmt sich auf 23 bis 29 Grad, an den Küsten bei auflandigem Wind auf 20 Grad. Der Wind weht mäßig, im Norden in Böen frisch aus Ost. In Gewitternähe kann es Sturmböen geben. In der Nacht zum Sonntag gibt es im Süden und Südwesten weitere kräftige Regengüsse, die auch noch von Gewittern begleitet sind. Nach Nordosten zu bleibt es meist trocken und teils gering bewölkt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 17 und 9 Grad. Am Sonntag wechseln sich im Norden und Nordosten Sonne und Wolken ab, und es bleibt meist trocken. In den anderen Gebieten fällt gebietsweise schauerartiger Regen oder es gibt weitere Schauer und teils kräftige Gewitter. Vereinzelt sind Unwetter nicht ausgeschlossen. Dazwischen zeigt sich die Sonne nur vorübergehend. Die Höchstwerte liegen zwischen 18 Grad in den Regengebieten bzw. bei auflandigem Wind an den Küsten und 26 Grad mit Sonnenschein im Norden. Der Wind weht im Norden und Osten mäßig, an der Ostsee frisch aus Ost, im Süden und Westen schwach bis mäßig aus unterschiedlichen Richtungen mit stürmischen Gewitterböen. In der Nacht zum Montag gibt es im Süden und im Mittelgebirgsraum weitere Schauer und Gewitter, im Nordosten bleibt es dagegen meist trocken. Die Tiefsttemperaturen liegen zwischen 16 und 10 Grad. Am Montag scheint im Norden und in der Mitte zeitweise die Sonne und es bleibt vor allem Richtung Küste trocken. Sonst überwiegt wechselnde oder starke Bewölkung und es treten gebietsweise Schauer und Gewitter, teilweise auch schauerartige Regenfälle auf. Örtlich sind starke Gewitter möglich. Die Höchstwerte liegen bei 21 bis 26 Grad im Norden, sonst bei 17 bis 22 Grad. Im Norden weht ein mäßiger, an der Küste frischer Wind aus östlichen Richtungen, sonst bleibt es abgesehen von stürmischen Gewitterböen meist schwachwindig. In der Nacht zum Dienstag ziehen sich die Schauer und Gewitter in den Südosten zurück. In den anderen Gebieten klart es teilweise auf und dort, wo es zuvor viel geregnet hat, bildet sich Nebel. Die Temperatur geht auf 15 bis 9 Grad zurück.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-20296/wetter-im-tagesverlauf-teils-kraeftige-schauer-und-gewitter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com